

Verbindliche Anmeldung

Seminar

Titel _____

Termin _____

Teilnehmer

Herr Frau

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____

Firma _____

Firmenadresse:

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Rechnungsempfänger (falls abweichend)

Essenswünsche

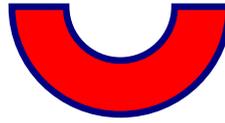
Vegetarisch Laktosefrei
Vegan Sonstiges: _____

Die AGB sind bekannt und werden anerkannt.

Ich bestätige, dass mir die Zugangsvoraussetzungen für das o.g. Seminar bekannt sind und von mir bzw. dem/der Teilnehmer/in erfüllt werden.

Ort / Datum

Unterschrift Teilnehmer/in



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich / Seminarart

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Seminaren. Änderungen gelten nur insoweit, als diese schriftlich vereinbart sind.

Auf Wunsch führen wir auch Seminare für Ihr Unternehmen in Ihrem Hause (Inhouse-Seminare) durch. Vorausgesetzt für die Seminare ist, dass ein geeigneter Raum mit dem nötigen Equipment kostenlos bzw. zu vorher vereinbarten Konditionen zur Verfügung gestellt wird.

2. Anmeldung

Die Anmeldung zu den Seminaren muss schriftlich erfolgen und ist rechtsverbindlich bis zur Anmeldebestätigung oder Absage. Der Teilnehmer verpflichtet sich mit der Anmeldung zum Besuch der Veranstaltung.

Mit der Anmeldebestätigung kommt der Vertrag zustande, sie erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Für Inhouse-Seminare ist unser Angebot nach Ihrer Auftragsbestätigung rechtsverbindlich und der Vertrag kommt inklusive aller vereinbarten Leistungen zustande.

3. Zugangsvoraussetzungen bei Seminaren

Der Teilnehmer gewährleistet, dass er die Zugangsvoraussetzungen erfüllt. Bei Inhouse-Seminaren gewährleistet der Arbeitgeber, dass seine an der Schulung teilnehmenden Mitarbeiter die Zugangsvoraussetzungen erfüllen. Sofern Nachweise gemäß rechtlichen Vorgaben notwendig sind, sind diese spätestens vor Unterrichtsbeginn dem Seminarleiter vorzulegen. Liegen die Nachweise nicht vor und eine Teilnahme ist nicht möglich, behalten wir uns vor, 100 % der Kosten in Rechnung zu stellen.

4. Rücktrittsrecht

Es ist grundsätzlich möglich, von der Veranstaltung zurückzutreten oder einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Es besteht ein kostenfreies Rücktrittsrecht bis 28 Tage vor Seminarbeginn.

Bei der Abmeldung zwischen dem 28. und 14. Tag vor der Veranstaltung werden 25% der Teilnahmegebühr zur Zahlung fällig.

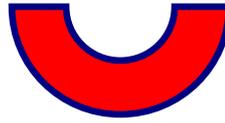
Bei der Abmeldung zwischen dem 14. und 3. Arbeitstag vor der Veranstaltung werden 80% der Teilnahmegebühr zur Zahlung fällig.

Bei einer späteren Abmeldung bzw. beim Nichterscheinen zur Veranstaltung oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Für alle Rücktritte gilt, dass bereits entstandene Kosten z.B. im Rahmen externer Leistungen (z.B. Zertifikatserstellung durch die FLL) dem Teilnehmer in Rechnung gestellt werden.

Ein Rücktritt von der Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Maßgebend hierfür ist das Eingangsdatum der E-Mail oder das Datum des Poststempels bei Eingang.

Unangemeldetes Erscheinen zu einer Veranstaltung erfolgt auf eigenes Risiko. Ein Recht auf Teilnahme besteht bei teilnehmerbegrenzten Veranstaltungen nicht.



5. Zahlungsbedingungen

Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Veranstaltung. Der Teilnehmer verpflichtet sich, die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer ohne Abzüge auf das angegebene Konto zu überweisen. Der Zahlungstermin ist auf der Rechnung angegeben.

Der Rechnungsbetrag beinhaltet die Kosten für die Veranstaltungsteilnahme, die Lehrgangsunterlagen sowie weitere näher bezeichnete Leistungen (z.B. Pausengetränke, Mittagessen etc.).

Eine Veranstaltung kann nicht auf mehrere Teilnehmer aufgeteilt werden, mit der Folge, dass jeder Teilnehmer nur einen Teil der Veranstaltung besucht. Eine Teilbuchung mit Preisminderung ist nicht möglich.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet keine Hotel- oder Übernachtungskosten. Diese sind vom Teilnehmer zu tragen.

6. Durchführung / Kündigung

Der Unterricht wird entsprechend dem Inhalt der vor Unterrichtsbeginn bekanntgegebenen Agenda durchgeführt. Wir behalten uns jedoch Änderungen vor, sofern diese das Veranstaltungsziel nicht grundlegend verändern.

Es besteht auch kein Anspruch auf Ersatz eines versäumten Veranstaltungstages.

Wir behalten uns vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von Seminarteilnehmern den Seminarbeginn das Seminar abzusagen bzw. auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Eine Absage kann auch sehr kurzfristig erfolgen, z. B. aus organisatorischen Gründen wie Erkrankung des Referenten oder bei höherer Gewalt. In diesem Fall wird der Teilnehmer umgehend benachrichtigt. Der Teilnehmer ist dann berechtigt, den Vertrag zu kündigen. Bereits gezahlte Seminargebühren werden unverzüglich zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmer, insbesondere Schadenersatzansprüche gleich welcher Art, sind ausgeschlossen.

7. Urheberrecht

Alle Rechte, auch Übersetzungen, Vervielfältigungen und Nachdruck von Seminarunterlagen oder Teilen verbleiben bei uns. Eine audio- und/oder -visuelle Aufnahme irgendeines Teils der Seminare ist ohne ausdrückliche Genehmigung nicht gestattet.

8. Haftung

Unterricht und Übungen werden so gestaltet, dass ein aufmerksamer Teilnehmer das Seminarziel erreichen kann. Für den Seminarerfolg haften wir nicht.

Wir haften nicht für den Verlust oder den Diebstahl für von den Teilnehmern mitgebrachten Gegenständen.

9. Datenverarbeitung

Die Teilnehmer sind einverstanden, dass personenbezogene Daten für Zwecke der Seminarabwicklung und für spätere Informationen durch uns in der EDV erfasst und verarbeitet werden.

10. Änderungen und Ergänzungen der Geschäftsbedingungen

Änderungen und Ergänzungen sind nur bei schriftlicher Bestätigung unsererseits wirksam.

Stand der AGB: 01. August 2022